

Braucht die Stadtgesellschaft in Hannover ein Welthaus / Haus der Kulturen?

Das Migrant*innenSelbstOrganisationen-Netzwerk Hannover e.V. – kurz MiSO – wirbt für die praktische Realisierung eines Welthauses in der Niedersächsischen Landeshauptstadt. Dieses soll sich – nach dem Vorbild der Welthäuser bzw. Häuser der Kulturen in vielen anderen Städten bundesweit – als einen Ort der transkulturellen Begegnung darstellen und die Weltoffenheit sowie den Gemeinsinn der Bürger*innen fördern. Insbesondere migrantisch geprägten Organisationen sollen Möglichkeiten geboten werden, sich zu öffnen und Interessierte an ihren Aktivitäten teilhaben zu lassen.

MiSO möchte mit Eurer Hilfe herausfinden, was Euer konkreter Raumbedarf in einem möglichen Welthaus wäre. Deshalb bitten wir um Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie zufrieden seid ihr mit Eurer aktuellen Raumsituation?
 sehr zufrieden zufrieden etwas zufrieden gar nicht zufrieden
2. Besteht Bedarf an weiteren Räumlichkeiten zur Erfüllung der Ziele Eures Vereins/Eurer Initiative?
 Ja Nein
3. Welche Art Räume stehen euch bereits jetzt zur Verfügung?
4. Welche Räume welche werden noch benötigt, und wie groß müssen diese sein?
5. Welche Grundausstattung und Technik ist unbedingt erforderlich?
6. Welche Emotionen weckt die Vision von einem „Welthaus Hannover“?
7. Aus eurer Perspektive: Warum braucht Hannover ein Welthaus?
8. Wenn es ein neues, zusätzliches Raumangebot in einem Welthaus gäbe, würdet ihr es Euch zentral oder an verschiedenen Standorten in Hannover wünschen?
 zentral verschiedene Standorte
9. Wie würde Euer Verein ein Welthaus nutzen wollen?

Eure Antworten helfen bei der Vorbereitung eines Workshops zum Thema Welthaus.

Bitte sendet Eure Antworten per E-Mail an info@miso-netzwerk.de. Vielen Dank im Voraus!